

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	32752
			DK5 DK5-GK	6634 6636
			DK5 - Name	St. Georg
Handlungsbedarf	Nein		Biotop-Nr. alt	36 65
Bearbeitung	MAU	Kopie	Nein	Kartierung
Räumliche Abbildung	Fläche			17.08.2001
Anzahl Abschnitte	1			Fläche / Länge [m²/m]
				861,5444
				Breite (lineare Abb.) [m]

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	5	Noch wertvoll, gut entwicklungsfähig
– Alter	4	Biotop mittleren Alters, 10 bis 20 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	5	Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Dichtes Brombeergebüsch auf einer südexponierten Bahnböschung mit z.T. dominantem Japanischen Staudenknöterich sowie einzelnen jüngeren Holundersträuchern und Berg-Ahorn. Randlich hat sich ein ruderaler Krautsaum aus Ruderalarten wie Beifuß, Brennessel, Nachtkerze und Rot-Schwingel mit vereinzelt auftretendem Rispigen Gipskraut, Kleb-Greiskraut und Land-Reitgras entwickelt.

Im äußersten Osten befindet sich ein kleinerer Abschnitt, der nicht mit Brombeeren zugewachsen ist. Hier hat sich eine lückige, trockene, magerrasenartige Gras-Krautflur aus vorherrschendem Rot-Schwingel und Nachtkerze mit eingestreutem Kanadischen Berufkraut und Kleinem Sauerampfer entwickelt. Vereinzelt tritt die in Hamburg gefährdete Magerrasenart Kleines Filzkraut auf. Auf der sonnenexponierten Böschung wurden zum Kartierzeitpunkt viele Heuschrecken festgestellt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	80 %
2	HRS	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)		
1	2			20 %
2	AKT	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	nordwestlich des U-/S-Bahnhofs Berliner Tor		
Nachbarnutzung/en	Bahn, Park		
Rechtswert (X)	567789	Hochwert (Y)	5934221
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
Stadtteil (OT-Nr.)	St.Georg (113)	Gemarkung	St. Georg Süd (119)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

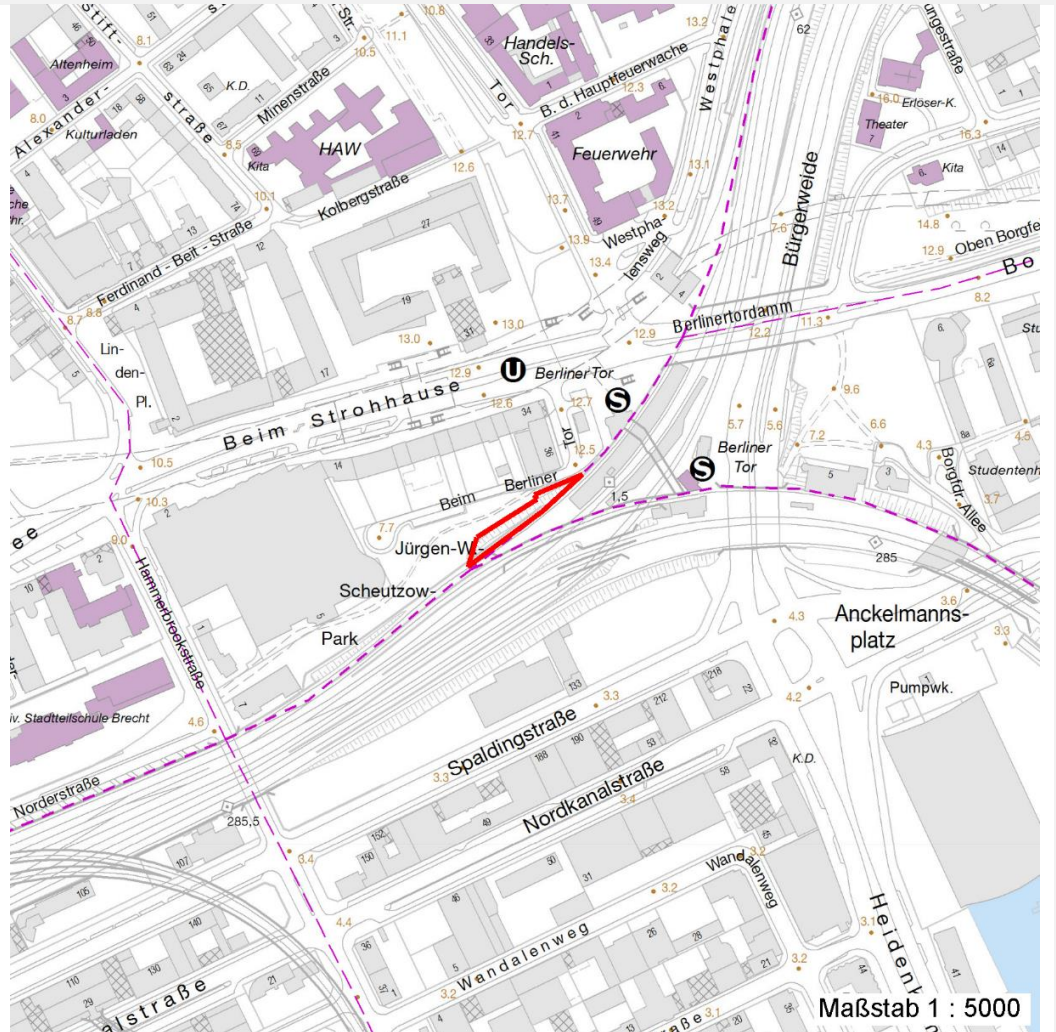
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	32752
		DK5 DK5-GK	6634 6636
		DK5 - Name	St. Georg
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	36 65
Bearbeitung	MAU	Kartierung	17.08.2001
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	861,5444
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
32752	32759	6634	184	16.06.2009	N	6636	10186
32752	112925	6634	581	02.08.2017	N	6636	10186

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
23937	0	6634_36_170801_1.JPG	SW
23938	0	6634_36_170801_2.JPG	SW

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
---------	------

Auswertung

09.04.2020

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	32752	
		DK5 DK5-GK	6634	6636
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	St. Georg	
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	36	65
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.08.2001	
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	861,5444	
		Breite (lineare Abb.) [m]		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Müll, Trampelpfade
Wertgesichtspunkte	Magere, südexponierte Böschung mit dichtem ruderalen Gebüsch und trockener Gras-Krautflur, die einen wertvollen Lebensraum für wärmeliebende Tierarten darstellt. Entwicklungspotential zum Magerrasen bei entsprechenden Maßnahmen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Reich an Kleinstrukturen Standortpotential Wichtige ökologische Ausgleichsfläche
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsch trockene Gras-Krautflur Offene trockene Sandflächen Hautflügler Vögel Tagfalter Heuschrecken
Maßnahmen	Entwicklung fördern zu Magerrasen Brombeeren entfernen, um die Voraussetzungen zur Entwicklung eines artenreicheren Magerrasens zu schaffen. Gehölzanflug beseitigen

Foto

Fotodatei 6634_36_170801_1.JPG
Bildbeschreibung Brombeergebüsch
Aufnahmerichtung SW



Fotodatei 6634_36_170801_2.JPG
Bildbeschreibung trockene Gras-Krautflur
Aufnahmerichtung SW



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	32752	
			DK5 DK5-GK	6634	6636
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	St. Georg	
Bearbeitung	MAU	Kopie	Biotop-Nr. alt	36	65
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	17.08.2001	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	861,5444	
			Breite (lineare Abb.) [m]		

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Sonstiges Sukzessionsgebüsch (2000)	Biotoptyp	HRS
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	80 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	3 - trocken
Stickstoffgehalt	3 - stickstoffarm
Standort, Relief	
Relief	steile Böschung
Neigung - Gelände	N6 - steil (>36 %)
Ausrichtung	SE - Südost
Belichtung	8 - sonnig
Luft	windexponiert
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
2. Baumschicht	1 %
Strauchschicht	80 %
1. Krautschicht	30 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	1.50 m

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	sonnig	8
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	4,7
	Reaktion	schwach sauer	5,6
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,1
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	3,2
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	32752
		DK5 DK5-GK	6634 6636
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	St. Georg
Bearbeitung	MAU	Biotop-Nr. alt	36 65
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	17.08.2001
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	861,5444
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-														
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-														
Artemisia vulgaris (Gewöhnlicher Beifuß)	7	z		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z		-														
Cirsium vulgare (Gewöhnliche Kratzdistel)	7	w		-														
Equisetum arvense (Acker-Schachtelhalm)	7	w		-														
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-														
Fallopia japonica (Japanischer Staudenknöterich)	7	z		-														
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h		-														
Filago minima (Kleines Filzkraut)	7	w		-												V		V
Gypsophila paniculata (Rispigiges Gipskraut)	7	w		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-														
Lupinus spec. (Lupine)	7	w		-														
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	h		-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-														
Rubus spec. (Brombeeren unbestimmt)	7	d		-														
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	w		-														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-														
Senecio viscosus (Klebriges Greiskraut)	7	w		-														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-														
Verbascum spec. (Königskerze)	7	w		-														
Vicia cracca (Vogel-Wicke)	7	w		-														
Anzahl Rote Liste Arten														1	1			
Anzahl Arten														25				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung			
Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur trockener Standorte (2000)	Biotoptyp	AKT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	20 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein